

Dieplohstraße 1, 59581 Warstein  
Telefon: 02902 / 81-226  
Telefax: 02902 / 81-6226  
E-Mail: [s.lettmann@warstein.de](mailto:s.lettmann@warstein.de)  
Internet: <http://www.warstein.de>  
Datum: 26.02.2021

## PRESSE-INFO

# Zwei junge Warsteiner schaffen Wohnraum in ihrer Heimatstadt

**Trivaria GmbH saniert Altbauten in der Stadt Warstein und vermietet sie**

**Warstein, 26. Februar 2021. Was eigentlich als Idee für eine stabile Altersvorsorge begann, hat sich schnell als erfolgreiches Unternehmensmodell herausgestellt: Sebastian Chilla und Kamil Zaleski kaufen mit ihrem Unternehmen Trivaria GmbH Altbauten und Leerstände in der Stadt Warstein auf, sanieren sie und vermieten sie anschließend als Wohnraum. Bürgermeister Thomas Schöne und Wirtschaftsförderer Dirk Risse besuchten die Trivaria GmbH im Rahmen der Reihe „Unser Mittelstand“.**

„Wir haben gemeinsam am Gymnasium Warstein unser Abi gemacht, kennen uns also seit früher Jugend“, berichtet der gebürtige Warsteiner Sebastian Chilla. Sein Elternhaus steht genauso wie das von Kamil Zaleski im Ortsteil Belecke. Nach dem Studium und einem erfolgreichen beruflichen Werdegang, fanden beide ihren beruflichen Weg im Außendienst bei namhaften Firmen. „Die Idee zu einer gemeinsamen Firma entstand bei einem Brainstorming bezüglich einer stabilen Altersvorsorge für unsere Familien“, ergänzt Kamil Zaleski. „Ziel war und ist es, nicht mehr genutzte Immobilien zum Zwecke der langfristigen Vermietung zu renovieren.“

„Wir möchten die Immobilien nicht lediglich kaufen und verkaufen, sondern langfristig das Ortsbild der Stadt Warstein verschönern, indem wir die Immobilien aufwerten und wieder mit Leben füllen“, erklärt Geschäftsführer Sebastian Chilla.

Obwohl die Firma Trivaria GmbH erst im März 2020 gegründet wurde, konnten schon einige Immobilien in den Besitz der Firma übergehen. Ein Referenzobjekt ist die ehemalige Bäckerei Grever in Warstein-Suttrop, Kallenhardter Straße: Dieses Objekt stand 17 Jahre leer und hatte bereits ein sehr verwildertes Erscheinungsbild angenommen. Nach einiger Recherche und Nutzung des im Stadtgebiet vorhandenen Netzwerkes, konnte der Eigentümer ermittelt werden, und der Kaufvertrag wurde besiegelt. Zwei Tage nach Unterschrift begannen die Bauarbeiten in dem Objekt.

Die alte Bäckerei wird mit Hilfe des Energieberaters Naujokat zu einem „KfW 70 Haus“ umgebaut: Das heißt, die KfW-Bank fördert die energetische Sanierung, mit dem Ziel, den Energieverbrauch um 30 Prozent zu senken. Somit entsteht hier energetisch optimierter Wohnraum im Zentrum von Suttrop. „Für Warstein ist es ein weiterer Schritt in die richtige Richtung, wenn lange nicht genutzte Gebäude wieder mit Leben gefüllt werden“, erklärt Wirtschaftsförderer Dirk Risse.

Weitere bereits erworbene Objekte sind in der Kofflerstraße, im Berkendahlweg und in der Nuttlarer Straße. „Sämtliche Objekte werden von zwei Firmen renoviert, die alle Gewerke aus einer Hand anbieten können. Wir arbeiten sehr eng mit diesen Unternehmen zusammen und vermitteln diese auch an andere Kunden. Diese Vermittlung hat sich zu einem zweiten Standbein von Trivaria entwickelt. Alle Verhandlungen und Objektbesichtigungen werden mit uns durchgeführt, und anschließend übernehmen die Firmen die Arbeiten in den Objekten. Wir können damit sehr schnell auf Anfragen reagieren“, beschreibt Geschäftsführer Kamil Zaleski die Vorgehensweise des Unternehmens.

Als weitere Referenzobjekte sind hier noch das Bürogebäude der Westkalk GmbH & Co. KG an der Kreisstraße in Suttrop und die neu entstehende Physiotherapiepraxis von Herrn Rinschede in Sichtgvor an der Möhnestraße zu nennen. In Suttrop wurden alle Büroräume, Flure und WCs renoviert und modernisiert, in der Praxis und den Wohnräumen im OG in Sichtgvor wurde eine komplette Sanierung des Gebäudes durchgeführt.

„Das ist eine Win-Win-Win-Situation: Die heimische Wirtschaft wird gleich in mehrfacher Hinsicht gestärkt, das Ortsbild der Stadt Warstein wird belebt und es wird dringend benötigter zusätzlicher Wohnraum geschaffen. Mein Dank und meine Anerkennung gelten den jungen Unternehmern für ihren Mut und Ihre Heimatliebe“, sagt Bürgermeister Thomas Schöne.

**Foto:** Yvonne Pelka

**BU:** Die Trivaria GmbH schafft neuen Wohnraum: (vorne v.l.) Bürgermeister Thomas Schöne und Wirtschaftsförderer Dirk Risse trafen die Geschäftsführer (hinten v.l.) Sebastian Chilla und Kamil Zaleski im Rahmen ihrer Reihe „Unser Mittelstand“

**Presse-Rückfragen bitte an:**

Sylvia Lettmann  
Kommunikation  
Telefon: 02902/81-226  
E-Mail: [s.Lettmann@warstein.de](mailto:s.Lettmann@warstein.de)